

## Niederlage gegen den direkten Konkurrenten aus Zell

Nach der ansehnlichen und disziplinierten Teamleistung in der vergangenen Woche gegen den SV Monzelfeld konnte unsere Mannschaft diese am Wochenende leider nicht bestätigen. So steht am Ende eine mitunter auch etwas unglückliche 3:4 Niederlage gegen den direkten Konkurrenten von der Mosel.

Zunächst startete unsere Mannschaft in den ersten Minuten recht ordentlich, konnte jedoch auch keine aussichtsreichen Spielzüge in Richtung des gegnerischen Tores fahren. So waren es wenige Fernschüsse, die das Ziel verfehlten. Bereits in seiner ersten Aktion verletzte sich unser Goalgetter Marcus Jany und musste anschließend den Platz verlassen. Ersetzt wurde er durch Andy Weins. Daraufhin konnte unsere SG spielerisch etwas zulegen, zwingende Aktionen waren jedoch weiterhin eher Mangelware. Mehrfach zeigte sich unser Keeper Marcel Eis hellwach und sicherte mit überragenden Paraden unserer Elf zunächst das 0:0. Leider fand unsere Mannschaft nicht die taktischen Mittel, um die langen Zuspiele der Zeller Mannschaft zu unterbinden oder „zweite Bälle“ zu gewinnen. Dies führte wiederholt zu schnellen Gegenstoßen und Dribblings der technisch starken Offensive. Auch spielerisch ließ unsere Mannschaft die Spritzigkeit und Bewegung der vergangenen Woche vermissen. So wurde ein Freistoß vom Strafraum eingeschoben, nur kurze Zeit später erneut ein langer Ball nicht unter Kontrolle gebracht und der Zeller Stürmer schob den Ball ins kurze Eck. Trotz der beiden Gegentore in Halbzeit eins kam unser Team zurück. Ein perfekt getretener Freistoß von Jere Schmitt aus dem Halbfeld senkte sich ins lange Eck. Wiederum wenige Minuten später steckte selbiger perfekt den Ball hinter die Abwehr, Stürmer Andy netzte das Leder souverän ein. Mit dem 2:2 begingen beide Mannschaften den Pausentee.

Nach der Pause war das Spiel ähnlich zerfahren, guter Fußball wurde auf beiden Seiten zu selten gespielt. So suchten wir auch in einigen Aktionen zu oft die langen Bälle, die für unseren einzigen Stürmer immer schwierig zu verarbeiten waren. Dennoch ergaben sich vor allem über die Flanken mehrfach gefährliche Aktionen, aber die Genauigkeit, das passende Stellungsspiel vor dem Tor oder auch ein Quäntchen Glück fehlten unserer SG. Weiterhin suchten die Zeller ihr Heil in langen Bällen auf die schnellen Stürmer, eine meiner Einschätzung nach billige Variante, auf die aber mehrere Teams der Liga setzen. Scheinbar erfolgreich. Ein Ball vom Flügel fand einen Gästestürmer in zentraler Lage vor dem Sechzehner, dieser drehte sich auf und schoss den Ball in Richtung Gehäuse unserer SG. Der abgefälschte Ball fiel hinter Keeper Eis zum 2:3 herunter. Etwa zehn Minuten später: ein „Gewusel“ am Fünfeck, womöglich auch ein Foulspiel an unserem Torhüter, das nicht geahndet wurde, Spielstand 2:4. In der Folge wurde das Spiel sehr hektisch, viele unnötige Foulspiele und Diskussionen mit Gott und der Welt waren die Folge. Auch aus den vielen Eckbällen und Flanken konnten wir leider kein Kapital schlagen, ein Bein oder eine Hand waren immer im Weg, das nötige Glück fehlte einfach. Eine Aktion wurde von Andy Weins nochmal zum Anschlusstreffer versenkt. Anschließend fehlte der Mannschaft jedoch die Power um spielerische Gefahr auszustrahlen.

So müssen wir uns mit einer unglücklichen Niederlage begnügen und taktisch und spielerisch zulegen, um in den kommenden Partien vor der Winterpause noch ein paar Punkte mitzunehmen.

**Bleib fair und sportlich, Jonas**